

Anlage 7 zum Protokoll der Sitzung vom 19. Januar 2017

Auf Antrag von Frauke Kohrs hat der Energienetzbeirat in seiner Sitzung am 19. Januar 2017 folgenden Beschluss gefasst:

Der Energienetzbeirat empfiehlt der BUE, zeitnah alle für den Ersatz des HKW Wedel vorgeschlagenen Module mit Angaben zu deren spezifischen CO₂-Emissionen und CO₂-Äquivalenten auszustatten. Zu deren Errechnung sollte im Bedarfsfall die Finnische Methode eingesetzt werden. Für den Einsatz im Hochtemperatur-Fernwärmenetz sind häufig Aufheizvorgänge notwendig, diese müssen berücksichtigt werden wie die Energieverluste. Die Emissionen sollen im Gesamtsystem bewertet werden und mit einer Zeitschiene – wann wäre welche Anlage realistischer weise einsatzbereit – verbunden werden.